

**Produktname: CAP1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86422**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:2000-1:20000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:200-1:500
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:52 kDa; Observed MW:52 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CAP1
<b>Alternative Namen</b>	CAP; CAP1-PEN
<b>Gen-ID</b>	10487
<b>SwissProt ID</b>	Q01518
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen CAP1

**Hintergrund**

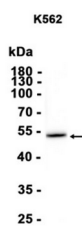
Das von diesem Gen kodierte Protein ist mit dem CAP-Protein von *S. cerevisiae* verwandt, das am cAMP-Signalweg beteiligt ist.

Das humane Protein kann sowohl mit anderen Molekülen desselben Proteins als auch mit CAP2 und Aktin interagieren. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2016]

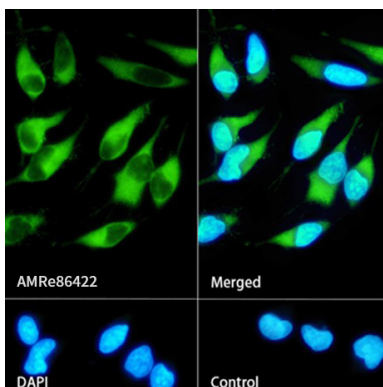
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus K562-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers CAP1 in einer Verdünnung von 1:1000.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen, die CAP1 mit AMRe86422 markieren.